

Betreff: 12.02.2024 - sehr dringend - über 26 Jahre Mobbing - Petition und 26. Nachfrage an Bischof Bätzing (persönlich, Vorsitzender der DBK) und an alle Bistumsleiter der DBK

Datum: Mon, 12 Feb 2024 00:05:49 +0100

Von: Dietmar - privat (christ) <christ@deibele-familie.de>

An: apostolische@nuntiatur.de, Bistum Aachen <bistum-aachen@bistum-aachen.de>, Bistum Augsburg <generalvikariat@bistum-augsburg.de>, B: Bistum Dresden-Meißen <info@ordinariat-dresden.de>, B: Bistum Eichstätt <generalvikariat@bistum-eichstaett.de>, Bistum Erfurt <ordinariat@bistum-erfurt.de>, Bistum Essen <generalvikariat@bistum-essen.de>, Bistum Fulda <bgv@bistum-fulda.de>, B: Bistum Görlitz <ordinariat@bistum-goerlitz.de>, Bistum Hildesheim <info@bistum-hildesheim.de>, Bistum Limburg <ordinariat@bistumlimburg.de>, Bistum Mainz <kontakt@bistum-mainz.de>, B: Bistum Münster <tesing@bistum-muenster.de>, B: Bistum Osnabrück <info@bistum-os.de>, Bistum Passau <generalvikariat@bistum-passau.de>, Bistum Regensburg <info@bistum-regensburg.de>, Bistum Rottenburg-Stuttgart <ordinariat@bo.drs.de>, Bistum Speyer <info@bistum-speyer.de>, Bistum Trier <biptrier@bgv-trier.de>, B: Bistum Würzburg <generalvikariat@bistum-wuerzburg.de>, Erzbistum Bamberg <generalvikariat@erzbistum-bamberg.de>, Erzbistum Berlin <info@erzbistum-berlin.de>, Erzbistum Hamburg <pforte@egv-erzbistum-hh.de>, B: Erzbistum Köln <generalvikar@erzbistum-koeln.de>, Erzbistum Paderborn <generalvikariat@erzbistum-paderborn.de>, Erzbistum Hamburg <pforte@egv-erzbistum-hh.de>, Bistum Fulda <presse@bistum-fulda.de>, B: Deutsche Bischofskonferenz <sekretariat@dbk.de>, B: Deutsche Botschaft beim Heiligen Stuhl <info@vatican.diplo.de>, B: Bistum Eichstätt <info@bistum-eichstaett.de>, B: Erzbistum Freiburg <info@ordinariat-freiburg.de>, B: Bistum Magdeburg <ordinariat@bistum-magdeburg.de>, B: Erzbistum München und Freising <pressestelle@erzbistum-muenchen.de>, B: Erzbistum Freiburg <info@ordinariat-freiburg.de>, B: Pressestelle Deutsche Bischofskonferenz <pressestelle@dbk.de>

Teil des
online-Buches
"Mobbing-Absurd"
von
Dietmar Deibele:
[www.
mobbingabsurd.de](http://www.mobbingabsurd.de)

Kopie (CC): Bund: Bundespräsidialamt <bundespraesidialamt@bpra.bund.de>, bundespraesidialamt@bpra.bund.de, poststelle@bpra.bund.de, Bundeskanzler <poststelle@bk.bund.de>, Bund: Bundeskanzler <internetpost@bundesregierung.de>, buergerservice@bmi.bund.de, poststelle@bmi.bund.de, Bundesministerium der Justiz <poststelle@bmjv.bund.de>, Bundesinnenministerium des Innern <poststelle@bmi.bund.de>, Petitionsausschusses des Bundestages <post.pet@bundestag.de>, Bund: Deutsche Bundestag <mail@bundestag.de>, Bund: Fraktion-CDU <fraktion@cducsu.de>, Bund: Fraktion-SPD <oeffentlichkeitsarbeit@spdfraktion.de>, Bund: Fraktion-Die Linke <fraktion@linksfraktion.de>, Apostolische Nuntiatur in Deutschland <apostolische@nuntiatur.de>, Deutsche Botschaft beim Heiligen Stuhl <info@vatican.diplo.de>, postmaster@vatican.va, Pressestelle Deutsche Bischofskonferenz <pressestelle@dbk.de>, L_S-A Landtag <landtag@lt.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Ministerium der Justiz <presse@mj.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Ministerium für Arbeit und Soziales <ms-presse@ms.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft <pressestelle@mw.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Ministerpräsident <ministerpraesident@stk.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Petitionsausschuss <landtag@lt.sachsen-anhalt.de>, L_S-A Recht, Verfassung und Gleichstellung <wkb.evavonangern@gmx.de>, L_S-A Staatskanzlei <staatskanzlei@stk.sachsen-anhalt.de>, V: Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK) <info@zdk.de>, P: Bosbach, Wolfgang (CDU) <wolfgang.bosbach@bundestag.de>, Johannes Singhammer, CDU/CSU <johannes.singhammer@bundestag.de>, Claudia Roth, Bündnis 90/Die Grünen <claudia.roth@bundestag.de>, Petra Pau (Die Linke) <petra.pau@wk.bundestag.de>, Peter Hintze (CDU/CSU) <peter.hintze@bundestag.de>, Horst Seehofer (CSU) <landesleitung@cducsu-bayern.de>, Volker Kauder (CDU/CSU) <volker.kauder@bundestag.de>, Gerda Hasselfeldt (CDU/CSU) <gerda.hasselfeldt@bundestag.de>, Wolfgang Bosbach (CDU/CSU) <wolfgang.bosbach.wk@bundestag.de>, Sigmar Gabriel (SPD) <parteivorstand@spd.de>, Prof. Dr. Dr. Karl Lauterbach (SPD) <karl.lauterbach@bundestag.de>, Katja Kipping (Die Linke) <katja.kipping@wk.bundestag.de>, Bernd Riexinger (Die Linke) <bernd.riexinger@die-linke.de>, Dr. Sahra Wagenknecht (Die Linke) <sahra.wagenknecht@bundestag.de>, Dr. Dietmar Bartsch (Die Linke) <dietmar.bartsch@bundestag.de>, Klaus Ernst (Die Linke) <klaus.ernst@bundestag.de>, Dr. Gregor Gysi (Die Linke) <gregor.gysi@bundestag.de>, Simone Peter (Bündnis 90/Die Grünen) <buerp.peter@gruene.de>, Cem Özdemir (Bündnis 90/Die Grünen) <cem.oezdemir@bundestag.de>, Katrin Göring-Eckardt (Bündnis 90/Die Grünen) <katrin.goering-eckardt@bundestag.de>, Dr. Anton Hofreiter (Bündnis 90/Die Grünen) <anton.hofreiter@bundestag.de>, Sigmar Gabriel (SPD) <sigmar.gabriel@bundestag.de>, poststelle@ads.bund.de, Bund: Fraktion-Bündnis 90/Die Grünen <info@gruene-bundestag.de>, Bund: Fraktion-AfD <buerger@afd bundestag.de>, Bund: Präsident Bundestag - CDU/CSU - Dr. Wolfgang Schäuble <wolfgang.schaeuble@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - CDU/CSU Dr. Hans-Peter Friedrich <hans-peter.friedrich@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - Die Linke - Petra Pau <petra.pau@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - FDP - Wolfgang Kubicki <wolfgang.kubicki@bundestag.de>, Bund: Vizepräsident Bundestag - Bündnis 90/Die Grünen Claudia Roth <claudia.roth@bundestag.de>

Hilferuf an alle Christen. & Aufruf zur Umkehr.

Erlebtes **unredliches** Motto: **Absicht = „Recht“.**

- über 26 Jahre **Mobbing** und **Diskriminierung** -

26. Nachfrage an die **Deutsche Bischofskonferenz** (DBK)
vom 12.02.2024.

Mt 5,9: „Selig, die Frieden stiften; denn sie werden Kinder Gottes genannt werden.“

Siehe „Von der Verantwortung für den Bruder“ (Mt. 18,15-20).

Bischöfe der Schande !?

Aufruf zur Umkehr !

Jede Hierarchie in Staat & Kirche dient dem Einzelnen nicht umgekehrt.

Stand: 01.01.2024

Warum !? Der Wille der Täter zur Redlichkeit ist nicht erkennbar.

© copyright Dietmar Deibele

„Strategie der bewussten Verunsicherung bzw. Verfälschung“

Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System.

„Strategie der bewussten demagogischen Konfliktausweitung“

Der Machtmissbrauch von KIRCHE und STAAT beim jahrzehntelangen tausendfachen sexuellen Missbrauch ist nach meiner Einschätzung nur die Spitze von Machtmissbräuchen (=staats- & kirchenfeindlich), welche sich auf viele denkbare Bereiche mit Bezug zu Geld, Macht und Privilegien in Deutschland (evtl. in der ganzen Welt) erstrecken.

Macht durch Abhängigkeit: Akzeptiere oder verzichte.

Erlebte Praxis (=Zeugnis der Täter):

Gesetze / Normen gelten, wenn sie meine Tyrannei unterstützen.

Infolge des Verhaltens der Verantwortlichen ergibt sich:

Dulde (Rechtsbruch, Machtmissbrauch usw.) oder verschwinde.

Der redliche Dialog zur Sache sowie die redliche Bearbeitung wird verweigert.

» Ist üblich bei korrupten Untertan-Netzwerken. «

» Gefahr der Anarchie infolge Willkür & Rechtlosigkeit. «

Wie können die Täter dies wagen !? Welches gesellschaftliche Umfeld ermöglicht dieses Täter-Verhalten !?

Wie glaubwürdig ist es, dass derartige Personen und/oder Gremien ansonsten redlich handeln !?



Altbischof Nowak: Mobbing-Täter seit 1997.

„Das Böse“ meidet nicht Weihwasser bzw. Weihe, sondern die Umkehr.

Bischof Felge: Mobbing-Täter seit PZG 2001.



„Das Gegenteil von Liebe ist nicht Hass, sondern Gleichgültigkeit.“ (von Elie Wiesel)

Papst Franziskus sagte am 06.08.2023 beim Weltjugendtag: „Leuchten, zuhören, sich nicht fürchten.“ ... „Vorsicht vor dem Egoismus, der sich als Liebe verkleidet!“

06.02.2023 Rede von Bundespräsident Steinmeier mit Bezug zur Widerstandsgruppe Weiße Rose: „Es ist an uns, unsere Demokratie zu schützen! Es ist an uns, das nicht nur zu bekennen, sondern auch danach zu handeln! Es ist an uns, nicht gleichgültig zu sein! Es ist an uns, zu sehen und zu hören!“

© copyright Dietmar Deibele

Endlich Schluss mit dem Missbrauch der christlichen Institutionen durch die Verantwortlichen von STAAT & KIRCHE !!!

Die Vortäuschung der Einhaltung der Normen durch die Verantwortlichen, führt zur Zerstörung der Gesellschaft durch die Verantwortlichen.

Jede Hierarchie in Staat & Kirche dient dem Einzelnen nicht umgekehrt.

Robert Blum 1844 in einem Brief an seine Schwester: (1848 Robert Blum 1844 in einem Brief an seine Schwester)

»Es hätte nie ein Christentum und nie eine Reformation und keine Staatsrevolution und überhaupt nichts Gutes und Großes gegeben, wenn jeder stets gedacht hätte: „Du änderst doch nichts!“«

(Die Bedeutung dieser Worte wird auch in der Rede vom Bundespräsident Dr. Frank-Walter Steinmeier am 18.05.2023 zum 175. Jahrestag der Deutschen Nationalversammlung deutlich. Zitat: „Es war der Moment, es war das Jahr, als aus Untertanen Staatsbürger wurden.“ [Rede vom Bundespräsident Dr. Frank-Walter Steinmeier am 18.05.2023 & Rede von Bundestagspräsidentin Bärbel Bas am 18.03.2023])

Gibt es in der BRD einen Staat im Staat !?

Der Rechts-Staat lässt dieses „Unrechts-System“ jahrzehntelang zu !?

Das Selbstbestimmungsrecht der Kirchen ersetzt u.a. bei Straftaten nicht den Staat.

In Anlehnung gilt die Aussage zum **Gerichtsurteil** vom 13.06.2023 in „Gericht: **Erzbistum** soll Missbrauchsopfer **300.000 Euro** zahlen“:

»"Dies ist ein wichtiges Signal für **Tausende** **ähnlich** gelagerte **Fälle** in Deutschland", so der "Eckige Tisch". "Die **Kirche h_a_f_t_e_t** für die **V_e_r_b_r_e_c_h_e_n** ihrer **Priester, Bischöfe** und **Ordensvorgesetzten**."«

(<https://www.sueddeutsche.de/politik/kirche-gericht-erzbistum-soll-missbrauchsopfer-300-000-euro-zahlen-dpa-urn-newsml-dpa-com-20090101-230613-99-42034>)

In „**Urteil zu Missbrauch** durch **Priester** - **300.000 Euro** für jahrelangen Schmerz“ vom 14.06.2023 steht:

„Für **katholische Geistliche** **g_i_l_t** das **weltliche Recht** wie für jeden anderen Bürger auch.“ ... „**Problematisch** ist auch die **Rolle**, die der **deutsche S_t_a_a_t** dabei **spielt**.“

(<https://www.deutschlandfunk.de/katholische-kirche-missbrauch-entschaedigung-urteil-100.html>)

Macht durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit**.
Versagen die **Verantwortlichen**, dann **versagt** das **Gemeinschafts-System**.
Dies **gefährdet** den **gesellschaftlichen Frieden** !



„Das Böse“ meidet nicht **Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.
(siehe u.a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ und Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“)

01.01.2024 Mitteldeutsche Zeitung „Kirche: Als **Gott** aus **Deutschland** **verschwand** - Ein **Bischof** bilanziert“

»„Die **meisten Deutschen** haben mit **Kirche** und **Religion** **nichts** mehr **im Sinn** - das ist die ernüchternde **Bilanz** des **obersten katholischen Bischofs** zum Jahreswechsel. „Der **Mitgliederverlust** ist **rasant**, die **gesellschaftliche Bedeutung** **schwindet**“, konstatierte der **Vorsitzende** der **Deutschen Bischofskonferenz**, Georg **Bätzing**, in seiner Silvesterpredigt in Frankfurt am Main. „Die **Mehrheit** der Bevölkerung ist **kaum** noch **religiös ansprechbar**.“«

... »**Bätzing folgert** daraus: „**Reformen lösen** gewiss **nicht alle Probleme** der **katholischen Kirche**, aber **diese verschärfen sich**, wenn **Reformen ausbleiben**.“«

(<https://www.mz.de/deutschland-und-welt/deutschland/als-gott-aus-deutschland-verschwand-ein-bischof-bilanziert-3758409>)

Bundespräsident Steinmeier am 05.02.2024:

„**Alle 84 Millionen Bürgerinnen** und **Bürger** in unserem Land **haben** die **gleichen Rechte**, **Alle verdienen Respekt**, und darum geht es.“ (05.02.2024 Bundespräsident Steinmeier)

Frage: Sind die **Bischöfe** und die **Geweihten** der **christlichen Kirchen** in Deutschland **tatsächlich deutsche BürgerInnen** ?

WENN „Ja“, DANN gelten für sie die **gleichen Rechte** !!! - wie für **alle 84 Millionen einzelnen BürgerInnen**.

Endlich Schluss mit dem **Missbrauch** der **christlichen Institutionen** durch die **Verantwortlichen** von **STAAT & KIRCHE** !!!

© copyright Dietmar Deibele

Die **Welt** braucht **glaubwürdige Verantwortliche** zur nachhaltigen **Lösung** der anstehenden Aufgaben.

Jetzt handeln, bevor alle leiden und Milliarden sterben!

Für **Klimaschutz** ... Die **Weltbevölkerung** ist sensibilisiert für notwendige **Veränderungen**. ... und **Nachhaltigkeit**.

Umwandlung der für die **Menschheit zerstörenden** Wirtschaft in eine die Welt **schützende** neue Wirtschaft.
Für **Macht** durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffungslosigkeit** ist **keine Zeit**.
„Entweder stehen **wir zusammen** oder **wir sind dem Untergang geweiht**“ . (UN-Generalsekretär Antonio Guterres am 08.09.2020)

Daraus folgt: **Ohne** ein **zielführendes Miteinander** **keine** **gelingende Zukunft**.
UN-Generalsekretär Antonio Guterres: »... drei miteinander verbundene **Umweltkrisen**: Eine **Klimastörung**, **Verlust von Artenvielfalt** und **Umweltverschmutzung**, die alle zusammen **unsere Überlebensfähigkeit als Spezies bedrohen**.« (22.02.2021 „UN-Umweltkonferenz“ in Nairobi)

... „Die **Menschheit** hat eine **Wahl**: **zusammenzuarbeiten** oder **unterzugehen!**“
Guterres am 20.09.2022: **„Unser Planet brennt.“** (auf dem Weltklimakonferenz am 07.11.2022) »**Wir sind auf dem Highway zur Klimahölle** - mit dem Fuß auf dem Gaspedal“, ...«
Wirtschaftswachstum ist die **Menschheit** zu einer **Massenvernichtungswaffe** geworden.“
EU-Parlament am 28.11.2019: **„Klima- und Umweltnotstand“**

Quelle - 20.03.2023 Weltklimarat: **„Klimawandel ist ... Bedrohung“** // ... **bis zu 3,6 Milliarden Menschen** betroffen. // Quelle - 20.03.2023 Weltklimarat: **„Die Klima-Zeitbombe tickt.“**

Es geht um die Rettung der **Menschheit**, **nicht** um die **Rettung** des Planeten **Erde**, denn die **Erde** existiert auch **ohne** die **Menschheit**.
Jede **Hierarchie** in **Staat & Kirche** dient dem **Einzelnen** **nicht** umgekehrt.

10.06.2021 „Papst-Brief an **Kardinal Marx**“: ([10.06.2021 „Papst-Brief an Kardinal Marx“](#))

➔ **„Uns wird nicht das Prestige unserer Kirche retten, die dazu neigt, ihre Sünden zu verheimlichen!“**

Sehr geehrter Bischof Dr. Georg Bätzing (persönlich, Vorsitzender der DBK),
sehr geehrte **Bischöfe** der Deutschen Bischofskonferenz
(persönlich; **bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats der DBK,
diese E-Mail entsprechend weiter),
sehr geehrte Damen und Herren der
Leitungsgremien der **Katholischen Laienorganisationen**
(persönlich; **bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats der DBK,
diese E-Mail entsprechend weiter),
sehr geehrter **Nuntius Eterovic** (persönlich)
(**bitte leiten Sie** dieses Schreiben an **Papst Franziskus** [persönlich] weiter),
sehr geehrte Damen und Herren der **Katholikenräte**
der 27 Bistümer der DBK (persönlich),
(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen der Sekretariate der Bistümer,
diese E-Mail entsprechend weiter),
sehr geehrte Damen und Herren vom
Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK)
(persönlich; **bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen des Sekretariats vom ZdK,
diese E-Mail entsprechend weiter),

und entsprechend dem **Subsidiaritätsprinzip** sowie
Art. 20 GG „**Widerstandsrecht**“

sehr geehrte Damen und Herren der
Landes- und Bundesregierung,
(**bitte leiten Sie**, MitarbeiterInnen der Sekretariate der
Landes- und Bundesregierung,
diese E-Mail an alle Fraktionen und die Petitionsausschüsse weiter),
sehr geehrte Damen und Herren der
Landes- und Bundesbehörden
(einschl. **Generalbundesanwalt** und **Staatsschutz**),
sehr geehrte Damen und Herren des
Petitionsausschusses des Deutschen Bundestages,
sehr geehrte Damen und Herren
der **Anti-Diskriminierungs-Stelle des Bundes**,
sehr geehrte Damen und Herren der **Parteien**
der Bundesländer und des Deutschen Bundestages,
sehr geehrte Damen und Herren der
Verbände-, Vereine-, Stiftungen usw.

sowie

sehr geehrte **JournalistInnen**,
sehr geehrte **Damen** und **Herren**,

bitte helfen Sie Bischof Feige bei der **glaubwürdigen Bewältigung** der **Konfliktsituation**, welche im nachfolgenden Schreiben beschrieben ist.

Mit dem Schreiben vom **12.02.2024**

Petition und **26. Nachfrage** an die **Deutsche Bischofskonferenz (DBK)**
Hilferuf - Aufruf zur Umkehr - offener Brief

(„Widerstandsrecht“ laut Art. 20 Grundgesetz; Mt. 18,15-20: „Von der Verantwortung für den Bruder“)

Bitte werden Sie Teil der Lösung

Hilferuf- Über 26 Jahre Mobbing.
durch Staat, CDU und Kirche.
» offener Brief «
Aufruf zur Umkehr
Bitte um Zivilcourage. (1.Könige 3,5-14)

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt **Papst Benedikt XVI.** über Jesus Wirken zu seiner Zeit:
„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“
(© Verlag Herder GmbH, 2011, ISBN 978-3-451-31709-5)

„Rechtlicher Notstand“
im **Bistum Magdeburg = Sünde !**
Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten !?
(auch noch nach dem 500. Jahr der Reformation im Jahr 2017)
Wie **fühlen** und **leiden Ihre Opfer !?**
Siehe „Google“-Suche mit „Kirche Mobbing Buch“.

Sollte ich erneut **Angst** vor **Repressalien** haben !?

=> **Link** zum Herunterladen:

„240212 Petition und Nachfrage_26 - Bitte um Gespraech an DBK-unterschrieben-komplett.pdf“

(<https://www.mobbingabsurd.de/grafiken>

/240212%20Petition%20und%20Nachfrage_26%20-%20Bitte%20um%20Gespraech%20an%20DBK-unterschrieben-komplett.pdf)

entsprechen wir dem nachfolgend zitierten **Aufruf** vom 07.09.2008 von **Bischof Feige**.

Dieses und weitere **Schreiben** können Sie im online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter www.mobbingabsurd.de einsehen.

Leider hat **sich Bischof Feige** bei den von mir und anderen **seit vielen Jahren** angesprochenen **Misständen** im **Bistum Magdeburg** **nicht redlich verhalten**.

Bitte leiten Sie dieses Schreiben **an interessierte Mitmenschen** und **Institutionen weiter**, welche **für eine glaubwürdige christliche Kirche** und/oder einen **glaubwürdigen demokratischen Rechtsstaat** sind.

Ausführliche Darlegungen finden Sie unter www.mobbingabsurd.de u.a. im Abschnitt **„9.6. Ehrenamt im Kirchenvorstand“**.

Ich entspreche damit dem **Aufruf** von **Bischof Feige** zur **Bistumswallfahrt** am 07.09.2008:

„So wie Mechthild von Magdeburg eines Tages wusste, **dass sie** (angesichts von **Misständen in Kirche und Gesellschaft** ihrer Zeit) jetzt **nicht mehr schweigen** darf, **müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern**, wenn wir **Misstände wahrnehmen in unseren eigenen Reihen** wie in der ganzen Gesellschaft«, **ermutigt Bischof Gerhard Feige** die rund 4000 **Wallfahrer**.“ („Tag des Herrn“ vom 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)

Die absurde **Realität**: **anstatt Vorbild durch Umkehr => Selbstbetrug**. (Lk. 17,3b)

Nachfolgend **zitiere ich** mehrfach aus meinem online-Buch "Mobbing-Absurd" unter www.mobbingabsurd.de.

Offensichtlich **neu** für die **Bischöfe** der Deutschen Bischofskonferenz (DBK):

Im Schreiben **„An das pilgernde Volk Gottes in Deutschland“** vom 29.06.2019 äußert sich **Papst Franziskus** wie folgt: ([29.06.2019 Papst Franziskus „An das pilgernde Volk Gottes in Deutschland“](#))

„Heute indes stelle ich gemeinsam mit euch **schmerzlich die zunehmende Erosion** und **den Verfall des Glaubens fest** ...“ ... „Ein gesundes **gemeinsames Auf-dem-Weg-Sein** muss diese Überzeugung durchscheinen lassen **in der Suche nach Mechanismen**, durch die **alle Stimmen**, insbesondere die der **Einfachen und Kleinen**, **Raum und Gehör** finden.“ ... „**Christ-Sein** bedeutet, der **Kirche der Seligpreisungen** für die **Seliggepriesenen** von heute **anzugehören**: die **Armen**, die **Hungrigen**, die **Weinenden**, die **Gehassten**, die **Ausgeschlossenen** und die **Beschimpften** (vgl. Lk 6,20-23).“

Nach meiner Meinung bauen **alle Bedürfnisse** für ein **gelingendes Miteinander** der **Menschen** auf den **Grundbedürfnissen**

Sicherheit und **Beziehung** auf.

Diese **Grundbedürfnissen** sind aktuell **weltweit stark bedroht**. Dazu haben leider auch **viele Geweihte** durch **ihr** gelebtes **abscheuliches Zeugnis** (=Untat=Verbrechen) **beigetragen**. (**Lösung** und **Hoffnung** siehe Dr. Lütz zur **Lösung** von **komplexen Problemen** in „Der blockierte Riese - Psycho-Analyse der katholischen Kirche“ [© Pattloch Verlag, München, 1999, ISBN 3-426-77534-4, S. 109])

Grundbedürfnisse
Sicherheit & Beziehung

(Stand: 29.12.2022,
© copyright by Dietmar Debele,
<https://www.mobbingabsurd.de>)

Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lütz sagt **zur Lösung** eines **Konfliktes**:

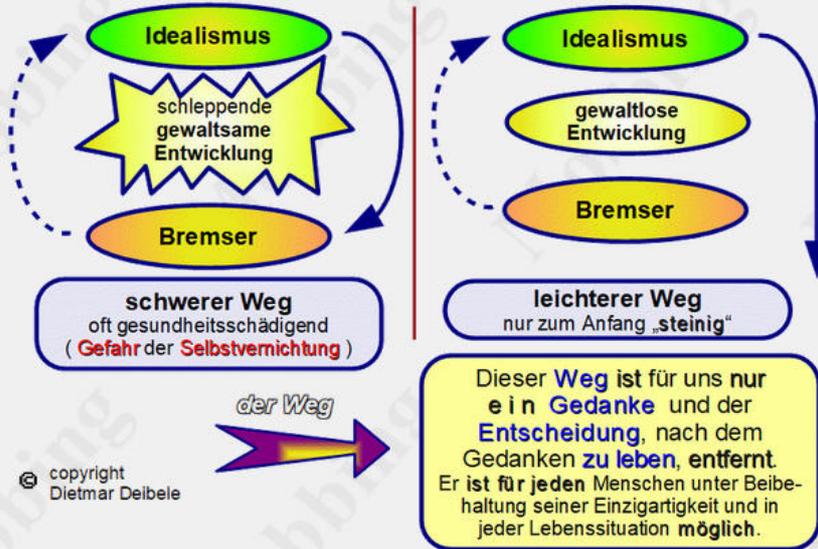
„..., dass ein **komplexes Problem** keiner **komplexen Lösung** bedarf.“
Eine **kleine Veränderung der Sichtweise des Konfliktes** verändert **infolge der geänderten Wechselwirkungen** die **Eigendynamik** des **Konfliktes**. („Der blockierte Riese - Psycho-Analyse der katholischen Kirche“, von Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lütz, © Pattloch Verlag, München, 1999, ISBN 3-426-77534-4, S. 109)

Ich wünsche mir von:

- Religionsgemeinschaften,
- Verbänden und Parteien,
- und allen Einzelpersonen,

dass sie das **christliche „C“** nicht in ein „C“ wie **commerce** oder gar **corruptio** umwandeln.

Aus dem **gesunden Menschenverstand** und der **Logik** ergibt sich als **Lösung** des **paradoxen üblichen Verhaltens** eine „**scheinbare Paradoxie**“.



Ich bitte um ein Gespräch mit Ihnen und ich lade Sie sowie alle Bischöfe der DBK zu mir ein.

Gefahr der Anarchie infolge Willkür & Rechtslosigkeit.

Skandal in der Kirche der Nächsten- und Feinde (= Zeugnis)

Wollen Sie betrogen, verleumdet, bedroht, vertrieben und ignoriert werden? Wir nicht.

Dietmar Deibele, Dr. med. Wolfgang Gahler Trebbichau an der Fuhne, den 12.02.2024

Alte Trift 1 25.12.2023 Bundespräsident Steinmeier: „Unsere Verfassung ... schützt und würdigt jeden einzelnen Menschen.“

D 06 369 Trebbichau an der Fuhne

Für Macht durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffungslosigkeit** ist infolge der Klima- und Arten-Krise keine Zeit.

per Fax am: 12.02.2024 **Dialog- und Umkehr-Verweigerung!** (=Ihr Zeugnis)

per E-Mail: 12.02.2024

WORT (= Zeugnis) **WORT** TAT

Bitte = **Das Böse.**

Mobbing **Menschenwürde** (Grundgesetz Art. 1 (1))

werden Sie Teil der **Lösung**

Im 2. Buch „Jesus von Nazareth“, 7. Kapitel „Der Prozess Jesu“ schreibt **Papst Benedikt XVI.** über Jesus Wirken zu seiner Zeit: „Jesus kämpft ... gegen **eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...**“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

Hilferuf- Über 26 Jahre Mobbing. Wie fühlen und leiden die Opfer? » offener Brief « (Mt 18,15-20; GG Art. 20(4)) **Aufruf zur Umkehr!** (Jakobus 2,1) **Zielverfehlungen wie zu Martin Luthers Zeiten!** Trotz Wissen **handeln Sie nicht.** **Mobbing ist wie Folter & Vergewaltigung.** **Widerstandsrecht laut Grundgesetz Art. 20 (4).** **Bischöfe der Schande!?** **Nichts hat sich gebessert!** (= Dialog-Verweigerung)

26. Nachfrage zur Petition vom 02.04.2014 (Wie u.a. beim jahrzehntelangen sexuellen Missbrauch an Minderjährigen „spielt“ der Mächtige auf Zeit.)

Sehr geehrter Bischof Bätzing, **sehr geehrte Bischöfe der Deutschen Bischofskonferenz,** **Bischöfe der Schande!?** **Nichts hat sich gebessert!** (= Dialog-Verweigerung)

Wir beten für Sie, dass Sie Mut zu gelebter christlicher Nächstenliebe aufbringen. Bedenken Sie Ihre **Vorbildwirkung!** **leidern haben Sie nicht** auf die Petition vom 02.04.2014 und **25** folgende Petitionen/Nachfragen **an Sie reagiert** (Mt 18, 15-20; Mk 6,45-52). **Bitte** teilen Sie uns den Bearbeitungsstand mit. **Sie sind nicht Ihrer Pflicht** infolge des **Subsidiaritätsprinzips** nachgekommen (s. u.a. 78. Nachfrage an das BOM vom 01.01.2023). (= **Ihr schädigendes Zeugnis**) **Jesus hat nicht „das Böse“** hinter lediglich behaupteten **guten Absichten** versteckt.

Statt **Barmherzigkeit** => **unredliche Ausgrenzung** und **Ignoranz** von Hilferufen. **Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.** „Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

Statt **Dialog** => **Verweigerung** und **leere Worthülsen** in Schriften und Predigten.

Statt **Nachfolge Christi** => **Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus.** „Der Scheinheilige ist ein Mörder.“ (Papst Franziskus vom 06.06.2017)

Statt **Rechtstreue** => **Rechtsbruch**, **Verweigerung** und **Vertuschung ohne Umkehr.**

Keine Heilige Messe darf ohne vorherige Versöhnung stattfinden. Sonntag für Sonntag wird millionenfach **dagegen verstoßen.** (Mt. 5,23-24)

Die modernen **Götzen** sind: **Materialismus, Hedonismus und Individualismus.** (2009 Papst Benedikt XVI.) **Erkennbares Zeugnis:** Ist **Perversion** des eigenen behaupteten Anspruches. **Wenn die Verantwortlichen versagen, dann versagt das Gemeinschafts-System.**

Papst Franziskus sagte am 28.10.2018 auf der Jugendsynode: „Der **Glaube** ist eine Frage der **Begegnung, nicht der Theorie.** **Jesus** kommt durch die **Begegnung** und in der **Begegnung** schlägt das **Herz der Kirche.** Also werden **nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.**“

Bitte werden Sie **„Täter-Opfer-Umkehr“** mit „Agnologie“, „Infantilisierung“ & „sekundärer Viktimisierung.“ **„Wenn Dummheit eine Krankheit ist, dann ist sie die einzige Krankheit, unter welcher nicht der Befallene leidet, sondern seine Umgebung.“** (von unbekannt) **Diese Dekadenz ist eine existenzielle Gefahr für Staat & Kirche.**

Teil der Lösung **Welche Gefahr geht von Dietmar Deibele aus?** **Was will er, was die Institution „Katholische Kirche“ nicht will?** **„Strategie der bewussten Verunsicherung bzw. Verfälschung“** **„Strategie der bewussten demagogischen Konfliktausweitung“**

Hilfe! Infolge des **Verhaltens** (bei „Redlichkeit“ und „Nächstenliebe“) der **Verantwortlichen** ergibt sich für die **Opfer:** **Dulde** oder **verschwinde.** **Typisch für den Untertan ist ... das es kleinen Unterschied mehr zwischen Realität und Fiktion, zwischen wahr und falsch mehr gibt.“** (von Hannah Arendt)

Der Staat (mit seinen 3 unabhängigen Gewalten **Legislative, Judikative und Exekutive**) ermöglicht dies **rechtswidrig** (passiv und aktiv), wie beim jahrzehntelangen **sexuellen Missbrauch Minderjähriger** durch **Ungleichbehandlung vor dem Gesetz.** **Warum verweigern Sie den Dialog zur Sache?**

Erlebte Praxis: **Gesetze / Normen** gelten, wenn sie **meine Tränne unterstützen.** (= **Abscheuliche Zeugnisse!**) **Motto: Absicht = „Recht“** **Üblich bei korrupten Untertanen-Netzwerken.**

Noch mmer! Warum!? **Der Wille der Täter zur Redlichkeit ist nicht erkennbar.**

Es tut Not, dass Sie entsprechend Ihrer WORTE, wie Papst Franziskus, handeln (=TAT). Mit dem Wunsch nach einem **christlichen Miteinander** (s.: „Die höheren Gnadengaben“ 1 Korinther 12, 31b-13, 13; „Von der Verantwortung für den Bruder“ Mt. 18, 15-20; Mt. 5, 23-24)

(BV der DBP (Deutsche Bundespartei), BV des DSKB e.V. (Deutschsprachiger Kulturbund), 1. Sprecher der Initiative für direkte Demokratie, kath. Christ, Mitglied der Ost-CDU 1972 bis 2005)

Dr. med. Wolfgang Gahler Dipl.-Ing. Dietmar Deibele (katholischer Christ, CDU-Mitglied, Buchautor)

Verteiler: Nuntius für Deutschland, Vatikan, unsere Wahl

Anhang: siehe Online-Buch „Mobbing-Absurd“ unter <https://www.mobbingabsurd.de> mit über 176.000 Aufrufen, 83. Nachfrage an BOM vom 11.02.2024

Übersicht: „Zwischen den Fronten“ (**Höhenverfolgung**)

PS: Mit den Ausführungen dieses Schreibens stelle wir, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, unsere persönliche Sicht dar.

Staat im Staat!? **Wie verhalten sich heutige „Hohenpriester“, „Schriftgelehrte“ und „Nachfolger“ Christi? „Jedes vierte Kirchenmitglied in Deutschland denkt über Austritt nach“ (15.12.2022 Bertelsmann Stiftung)** **Hilfe! - 1 / 1 -** Schreiben vom 12.02.2024 an die DBK **Verbrechen = verabscheuungswürdige Untat**

Dipl.-Ing. Dietmar Deibele & Dr. Wolfgang Gahler, D 06 369 Trebbichau an der Fuhne, Alte Trift 1, +49(0)3 49 75 / 20 67 7 (1.Könige 3,5-14; Markus 1,14-15)

„Das Böse“ meidet nicht **Weihwasser bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr.** Wer hat Grund zur **Verweigerung** der **Umkehr**?**

„Jakobus 2,17 „Glaube und Tat“ ist ... der Glaube für sich allein tot.“

„Alle Fehler, die man macht, sind eher zu verzeihen, als Mittel, die man anwendet, um sie zu verbergen.“ (von La Rochefoucauld)

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“ (Edmund Burke)

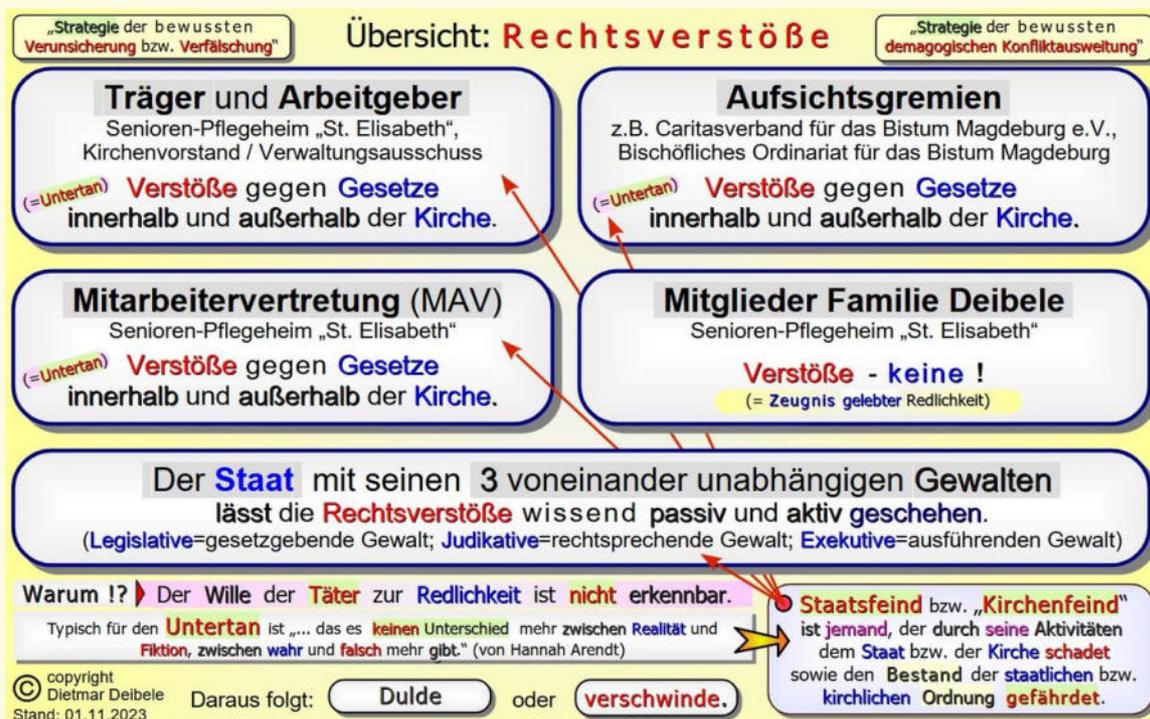
„Der Glaube ist eine Frage der Begegnung, nicht der Theorie. Jesus kommt durch die Begegnung und in der Begegnung schlägt das Herz der Kirche. Also werden nicht unsere Predigten, sondern das Zeugnis unseres Lebens wirksam sein.“

„Jesus kämpft ... gegen eigensüchtigen Missbrauch im Raum des Heiligen, ...“ (Siehe App 9,1-22 „Die Bekehrung des Saulus“ (© Verlag Herder GmbH, 2011; ISBN 978-3-451-31709-5)^

„Die Täter behindern die Heilung und ruinieren auch unsere Kirche.“

„Für den Triumph des Bösen reicht es, wenn die Guten nichts tun!“

Statt Beistand und Hilfe erfahre ich seit über 26 Jahren u.a. **Dialogverweigerung, Ausgrenzung mit unredlichen Mitteln** (=Mobbing), **Verleumdung, Anklage** und **Beschuldigung**.



Warum beendet u. a. **Bischof Feige** nicht endlich auch **sein Mobbing** !?

Die „**Täter-Opfer-Umkehr**“ laut WIKIPEDIA: („Täter-Opfer-Umkehr“)

„**Täter-Opfer-Umkehr** oder **Schuldumkehr**, auch **Opferbeschuldigung** oder **Opferschelte** (englisch Victim blaming oder blaming the victim), ist die Beschreibung für ein **Vorgehen**, das **die Schuld** des **Täters** für eine **Straftat** dem **Opfer** **zuschreiben** soll. Dadurch wird das **Leid** des **Opfers** **verstärkt** (**sekundäre Viktimisierung**). **Statt Beistand und Hilfe** erfährt das **Opfer Anklage** und **Beschuldigung**. **Traumafolgestörungen** werden dadurch **wahrscheinlicher** und **extremer**.“

Warum **helfen nicht** die vielen **informierten Mitchristen** (insbesondere die **Geweihten**) sowie die vielen **informierten staatlichen Verantwortlichen** dem **Mobbing-Opfer** !?

Die „**sekundäre Viktimisierung**“ laut WIKIPEDIA: („sekundäre Viktimisierung“)

„**Reaktionen** des **sozialen Umfelds** – Polizei, Anwälte, Ärzte, Medienberichterstattung, Angehörige und Freunde – **können** den **Prozess** des **Opferwerdens** **intensivieren**. Diese Phase wird als sekundäre Viktimisierung bezeichnet. Oftmals wird das **Wiedergeben** des **Tathergangs** als **psychische Belastung** und als **äußerst entwürdigend** empfunden. Scheu und/oder Misstrauen verhindern oftmals eine Reintegration in die eigene Umwelt. **Intensivierend** wirken **Teilnahmslosigkeit**, **ablehnende Äußerungen** und **moralische Vorwürfe** der **sozialen Umgebung** des **Opfers**. Auch die **wiederholte Begegnung** mit **dem Täter** kann zur sekundären Viktimisierung führen.“

Ausführliche Darlegungen und **Beweise** stehen u.a. in nachfolgendem Schreiben:

„03.01.2024 **22. Ergänzung** zu **Petition** und **Antrag** vom 24.07.2015 an **Papst Franziskus**“ mit den **Anträgen**:

a)	4. Antrag:	Sofort 1 Million € je Missbrauchs-Opfer .
b)	23. Antrag:	Exkommunizierung von Bischof Feige .
c)	22. Antrag:	Auflösung der Deutschen Bischofskonferenz (DBK).
d)	5. Antrag:	Sofortiger Rücktritt aller dafür verantwortlicher Personen der Bistümer der DBK.

Das Schreiben vom 03.01.2024 kann über nachfolgenden **Link** heruntergeladen werden:

"240103 **Ergaenzung 22** zu **Petition & Antrag** an **Papst Franziskus** vom 24_07_2015-
unterschrieben.pdf".

25.12.2023 **Weihnachtsansprache 2023 von Bundespräsident Steinmeier**: „Vertrauen wir auf uns“ (25.12.2023 Weihnachtsansprache 2023 von Bundespräsident Steinmeier):

„**Wir brauchen Menschen**, die **sich einbringen** und **die daran arbeiten**, dass morgen das besser wird, was heute noch nicht gut ist. **Die mitmachen** und **Mut machen**.“ ...

„Unsere **Verfassung** ist etwas, worauf wir stolz sein dürfen. Sie **schützt** und **würdigt** jeden **einzelnen Menschen**. Das ist viel. Aber noch nicht alles. Sie **bietet das stabile Gerüst**, in dem **Politik** sich **entfalten kann**. Und wenn notwendig, sich auch **korrigieren kann**. Das ist etwas, das **nur die Demokratie kann!**“

Erklärung der **Bundeskanzlerin Merkel** zu den Morden von Hanau am 20.02.2020:

„Die **Bundesregierung** und alle **staatlichen Institutionen** stehen für die **Rechte** und **Würde** eines **jeden Menschen** in unserem Land.“

Daraus folgt:

© copyright
Dietmar Deibele

- ▶ **Schluss** mit der **Vertuschung** und der **Relativierung** von **Verbrechen** sowie **WORTEN** von **Selbstverständlichkeiten** **ohne** konkrete **TATEN** für die **Opfer** durch die **Bischöfe** und weiterer **Verantwortliche** in **Staat & Kirche**.
- ▶ **Schluss** mit vielen **absurd peinlichen** „**Verantwortlichen**“ (u.a. in **Staat, Parteien, Wirtschaft** und **Kirche** in allen **Hierarchie-Ebenen** der **Gesellschaft**), **welche wie selbstverständlich ihr Versagen mit eigenem Versagen „begründen“**, indem **sie behaupten**, dass **die, für welche SIE verantwortlich sind, nicht ausreichend die Verantwortung** der „**Verantwortlichen**“ übernehmen.
- ▶ **Schluss** mit der **Missachtung** des **Grundgesetzes (GG)**:
Täter sowie **Aufsichtspersonen** und **-gremien** in **allen Ebenen** von **Staat** und **Kirche** (mit **Fürsorge- und Aufsichtspflichten**) **missachten das Grundgesetz**, insbesondere die **Grundrechte** (Artikel 1 bis 19 - für jeden einzelnen Menschen gilt: **Unverletzlichkeit der Menschenwürde, freie Entfaltung der Persönlichkeit, Freiheit der Person, Gleichbehandlung vor dem Gesetz, Meinungsfreiheit** usw.). **Dies bleibt gar ohne Konsequenzen für sie**.
- ▶ **Schluss** mit dem **Motto**:
Mit dem **Unmut** der **Opfer** können **die Verantwortlichen** von **Staat & Kirche** leichter umgehen, als mit dem möglichen **Unmut** der **Täter**.
- ▶ **Schluss** mit der **Absurdität**:
Die **Opfer** **müssen die von den Tätern verursachten Lasten tragen** und die **Täter** **bleiben unbehelligt**.
- ▶ **Schluss** mit der **Absurdität**:
Menschliche **Schwächen**, als Ursache **ihrer Verbrechen**, sind bei den **Tätern** **hinzunehmen**.
- ▶ **Schluss** mit der **Praxis**:
Das **Verursacherprinzip** wird bei der **Verantwortungsübernahme** und bei **Konsequenzen** **nicht beachtet**.
- ▶ **Schluss** mit der **Absurdität**:
Nicht die Realität ist **bedeutsam**, **sondern die Deutungshoheit** über die **behauptete „Realität“**, welche **postfaktisch** und/oder mit „**alternativen Fakten**“ **unterlegt** wird.
- ▶ **Schluss** mit der **Praxis**:
Täter-Schutz vor **Opfer-Schutz**.
- ▶ **Schluss** mit der **Praxis**:
Kirchliches Recht vor **staatlichem Recht**.
- ▶ **Schluss** mit der **Auffassung**:
Anspruch auf das **geltende Recht** haben **lediglich „Mehrheiten“** und „**Mächtige**“.

„Meine Kinder, wir wollen **nicht** mit **Wort** und **Zunge lieben**,
sondern **in Tat und Wahrheit**.“
(„Aufruf zur Bruderliebe“ 1Joh. 3,18)

Anders ausgedrückt:

Man **wird kein Christ**, **nur weil man in die Kirche geht**.
Schließlich **wird man auch kein Auto**, **wenn man in die Garage geht**.

Was bedeutet dies für die genannten Täter und Mitchristen !?

Bundeskanzlerin Merkel sagte bei ihrer **Festrede in Wittenberg** am 31.10.2017 anlässlich des **500. Reformationsjubiläums**: (Bundeskanzlerin Merkel sagte bei ihrer Festrede in Wittenberg am 31.10.2017)

„Wer die Vielfalt bejaht, muss **Toleranz** üben.“ ...

„Wir haben gelernt, dass die **Toleranz** die **Seele Europas** ist. Sie ist das **Grundprinzip jeder offenen Gesellschaft**.“ ...

„**Toleranz endet dort, wo die grundgesetzlich verbürgten Freiheitswerte und Menschenrechte missachtet werden.**“

Die 3 Phasen der **Absichten** der **Täter** in angeblicher bzw. tatsächlicher **Verantwortung**:

1. Die **Täter wollen** auch mit **unredlichen Mitteln Beute erlangen** und **behalten**. (Beute = z.B. Geld, Macht, Privilegien, Status; = **Ideologie** der **Gier**) **23.01.2009** „Sippenverfolgung“
2. Die **Täter wollen** redliche **Gegenwehr** (auch ihrer Opfer) **unterbinden**. **Ohnmacht** wird **bewirkt**. **Resignation** der **Opfer** ist die **Absicht**. (siehe „**absurde** Realität“, „**Legitimation** von **Unrecht**“, **Widerstandsrecht** laut **GG**) **31.10.2008** Verleumdung, Nötigung, Propaganda
3. Die **Täter wollen** mit **dem Schein** der „**Redlichkeit**“ **unter sich bleiben**. (=Ideologie der **Demagogie** [die **Wahrheit entstellen** und andere **irreführen**]) **07.09.2008** Täuschung

Weg:
(=Prinzip)

Unredliche nicht belegte Behauptungen der **Täter** werden lediglich **unredlich** mit **nicht belegten Behauptungen** „belegt“. Der **Dialog zur Sache wird verweigert**. (siehe „**Polemik**“ laut Duden)

So bestätigt sich „das Böse“ wieder und wieder.

Erkennbar:

Mündige und **erfolgreiche redliche Personen** werden aus **Leitungsebenen entfernt**.
(mündig = zu eigenem Urteil, selbstständiger Entscheidung fähig)

Ziel:

Die Täter-Opfer-Umkehr. (statt **Hilfe Anklage & Beschuldigung**; siehe wikipedia)



Der **Wille** zur **Redlichkeit** in der **TAT** ist **nicht** erkennbar.

Was ist los im angeblichen **Rechtsstaat** **Deutschland** sowie in der angeblichen **christlichen Katholischen Kirche** !?

Solche **Personen/Gremien schwächen** die **Hoffnung** auf ein **tatsächlich gewolltes** **gelingendes Miteinander**.

Erlebtes **unredliches** **Motto**: **Absicht = „Recht“**.

Der **Täter** ist der **Nestbeschmutzer**, nicht dass **sich wehrende Opfer**.
(siehe auch **Hierarchie**, **Mafia-Strukturen**)

Kardinal Reinhard Marx sagte als Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz (DBK) am **26.09.2019**: (26.09.2019 Kardinal Reinhard Marx „Kirchlicher Umgang mit geistlichem Missbrauch“)

„**Geistlicher Missbrauch** geschieht, wenn jemand **seine Position, sein Amt bzw. seine Macht** gebraucht (**missbraucht**), **um Menschen** in eine **geistige, geistliche, psychische** und **physische Abhängigkeit zu führen**.“

Papst Franziskus sagte am **08.01.2018**: (08.01.2018 Papst Franziskus „Es ist ein Teufelswerk, schwächere Menschen anzugreifen.“)

»**Es ist ein Teufelswerk, schwächere Menschen anzugreifen**.« Deshalb sei es wichtig, **Gott darum zu bitten, Mitleid zu verspüren**. Diese **Güte helfe, vorwärts zu kommen**.«

Was bedeutet dies für die genannten Täter !?

Die **Täter** erwarten gar **ohne eigene Umkehr**, in **zynischer Demagogie** der **christlichen Werte**, die **Vergebung ihrer oft abscheulichen Taten** von **ihren Opfern**.

Die **Erkenntnis** über das begangene **Verbrechen** ist **unstrittig**, jedoch ist der **abscheuliche Umgang** mit dieser Erkenntnis ein **weiteres Verbrechen**.

Wie können die Täter dies wagen !?

Welches **gesellschaftliche Umfeld** ermöglicht dieses **Täter-Verhalten** !?

Macht durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit**.

Papst Franziskus sagte am **06.06.2017**: (06.06.2017 Papst Franziskus „**Scheinheilige** sind **keine Christen**“)

„Der **Scheinheilige** ist **fähig, eine Gemeinschaft zu töten**. Er **spricht süß**, er **verurteilt harsch**. Der **Scheinheilige** ist ein **Mörder**.“

... »Bitten wir den Herrn, dass er uns davor bewahre, der **Sünde** der **Scheinheiligkeit zu verfallen**, **unser Verhalten zu beschönen**, mit **schlechten Absichten**. Möge der Herr uns diese Gnade gewähren: „Herr, möge ich **niemals scheinheilig** sein, möge ich **die Wahrheit zu sagen wissen** und, wenn ich sie nicht sagen kann, **schweigen** - aber **niemals, niemals** eine **Scheinheiligkeit**.“«

Nach **diesen Kriterien** habe ich **im Bistum Magdeburg** in den **letzten über 2 Jahrzehnten** evtl. **einen geweihten Christen erlebt**. Die beiden **von mir erlebten Bischöfe wären keine Christen**. (Stand: 01.01.2024)

Daraus folgt: Vorausgesetzt, dass ein **katholischer Bischof ein Christ sein muss**, **wären derartige Bischöfe Hochstapler**.

Die von mir **erlebte „Normalität“** in den **letzten über 26 Jahren** im Bistum Magdeburg ist **Scheinheiligkeit**. (Stand: 01.01.2024; siehe **absurde Realität**, **katastrophale Vorbildwirkung**, **Legitimation von Unrecht**, **Widerstandsrecht laut GG**)

ttt-Prinzip
= **tricksen**,
täuschen,
tarnen

Bitte bedenken Sie:

Wie fühlen und **leiden** die **Opfer** !?

Resignation ist **keine Lösung** !

Das Argument eines **Verantwortlichen** „**geht nicht**“ meint oft „**ich will nicht**“.

Die tatsächliche **Ursache** für den **negativen Zustand** sehe ich **nicht** in den bestehenden Regelwerken oder in den **böse handelnden Personen**, sondern **im Versagen der zuständigen Aufsichtsgremien** bei der Umsetzung ihrer Aufsichts- und Fürsorgepflichten, so dass die **unredlichen Personen**, wie ein Geschwür, die **redlichen Personen verdrängen**. Dies macht mir **Angst**.

(siehe u. a. „Staats- und Kirchenfeinde“ und Ausführungen zum Buch „Changel“ von Graeme Maxton, 2018)



Quelle: www.bistum-magdeburg.de
Bistum Magdeburg
Bischof Leo Nowak
von 1990 bis 2004

WORT <> TAT

Wer war für das Geschehen im Bistum verantwortlich ?

Welche **nicht** benannten Interessen verfolgte das **Bischöfliche Ordinariat** für das **Bistum Magdeburg (BOM)** **wirklich**, so dass es sich **derart** verhielt !?

Anstatt **selbst** (eigene Person, eigene Institution) **beharrlich** in Übereinstimmung von **WORT & TAT** mit den **eigenen Werten** (z.B. in der Nachfolge Christi) **zu leben, wird lediglich beharrlich** davon **gesprochen** und **dazu aufgefordert**. (Stand: 01.01.2023)

Der **Wille** zur **Redlichkeit** in der **TAT** ist **nicht** erkennbar.



Quelle: www.bistum-magdeburg.de
Bistum Magdeburg
Bischof Gerhard Feige
ab 2004

Bischof von „**Absurdistan**“ oder **absurder Bischof** !?

Die **Katholische Kirche** wird insbesondere durch die **Glaubwürdigkeit** ihrer **Verantwortlichen** **wahrgenommen**.

Welche **katastrophale Vorbildwirkung** und welcher **skandalöse Glaubwürdigkeitsverlust** !

Versagen die Verantwortlichen,
dann **versagt das Gemeinschaftssystem.**

„Worte gegen die Schriftgelehrten und die Pharisäer“ (Matthäus 23,1-39):

© copyright
Dietmar Deibele

„¹Darauf wandte sich **Jesus an das Volk** und **an seine Jünger** ²und sagte: Die **Schriftgelehrten** und die **Pharisäer** haben sich auf den Stuhl des Mose gesetzt. ³**Tut und befolgt also alles, was sie euch sagen**, aber richtet euch nicht nach dem, was sie tun; **denn sie reden nur, tun selbst aber nicht, was sie sagen**. ⁴**Sie schnüren schwere Lasten zusammen** und legen sie den Menschen auf die Schultern, **wollen selber aber keinen Finger rühren, um die Lasten zu tragen**. ⁵Alles, was sie tun, tun sie nur, damit die Menschen es sehen: **Sie machen ihre Gebetsriemen breit** und **die Quasten an ihren Gewändern lang**. ⁶**bei jedem Festmahl möchten sie den Ehrenplatz** und **in der Synagoge die vordersten Sitze haben**, ⁷und **auf den Straßen und Plätzen lassen sie sich gern grüßen** und **von den Leuten Rabbi (Meister) nennen**. ⁸**Ihr aber sollt euch nicht Rabbi nennen lassen**; denn nur einer ist euer Meister, **ihr alle aber seid Brüder**. ⁹Auch sollt **ihr** niemand auf Erden euren Vater nennen; denn nur einer ist euer Vater, der im Himmel. ¹⁰Auch sollt **ihr** euch nicht Lehrer nennen lassen; denn nur einer ist euer Lehrer, Christus. ¹¹**Der Größte von euch soll euer Diener sein**. ¹²Denn **wer sich selbst erhöht, wird erniedrigt**, und **wer sich selbst erniedrigt, wird erhöht** werden. ¹³**Weh euch, ihr Schriftgelehrten und Pharisäer, ihr Heuchler!** **Ihr verschließt** den Menschen das Himmelreich. **Ihr** selbst geht nicht hinein; aber **ihr lasst auch die nicht hinein, die hineingehen wollen**.“ usw.

Mt. 21,12-17 „Die Tempelreinigung“

(s. auch Mk 11,15-19; Lk 19,45-48)

© copyright
Dietmar Deibele

„¹³ ... **Mein Haus soll ein Haus des Gebetes** genannt werden. **Ihr aber macht daraus eine Räuberhöhle.**“

Hesekiel 33,7-9 „... **musst du sie vor mir warnen.**“

Sind **Bischöfe** christliche Hirten oder **Heuchler** und/oder „**Polemiker**“ !?

Aufruf von **Bischof Gerhard Feige** zur Bistumswallfahrt am 07.09.2008:

„»**So wie Mechthild von Magdeburg eines Tages wusste, dass sie** (angesichts von **Misständen in Kirche** und **Gesellschaft** ihrer Zeit) **jetzt nicht mehr schweigen darf, müssen auch wir uns als Christen und Kirche öffentlich äußern, wenn wir Misstände wahrnehmen** in unseren eigenen Reihen wie in der ganzen Gesellschaft«, ermutigt Bischof Gerhard Feige die rund 4000 Wallfahrer.“
(„Tag des Herrn“ vom 14.09.2008, Beitrag „Salz der Erde, nicht Honig“ von Eckhard Pohl, S. 13)

Bischof Feige sagte am 20.09.2019 (im **groben Widerspruch** zu **seinem** jahrelangen **Verhalten**):

»**Christen müssten bereit sein**, „**aufmerksam** darauf zu lauschen, **was** unsere Zeitgenossen und Mitbürger **wirklich bewegt**“, so der **Bischof** des Bistums Magdeburg. „**Wir müssen erfahren, wo** sie stehen und **was** sie brauchen, **was** ihre Sehnsucht ist und **wo** sie sich als **gefährdet erleben**.“«

Ist diese Aussage eine **erneute** **schamlose Heuchelei** oder **will sich Bischof | Feige endlich selbst** wie ein **Christ verhalten** !?

(**schamlos** = „skrupellos, bedenkenlos gegen die guten Sitten verstoßend“ bzw. „dreist, unverschämt“ [lt. Dutden vom 21.09.2019],

Heuchelei = „bezeichnet ein moralisch bzw. ethisch negativ besetztes Verhalten, bei dem eine Person absichtlich nach außen hin ein Bild von sich vermittelt, das nicht ihrem realen Selbst entspricht.“ [lt. Wikipedia vom 20.04.2017])

Die **Bedeutung** der **einzelnen Person** in der **Katholischen Kirche** unterlege ich wie folgt:

Papst Franziskus sagte in Kolumbien am 08.09.2017 auf einer Festmesse mit knapp 150.000 Gläubigen:

»Zur **Versöhnung** müssten „einige den **Mut** fassen, den **ersten Schritt** [...] **zu tun, ohne** darauf **zu warten**, dass die **anderen es tun**“, sagte Franziskus. „**Es genügt eine gute Person**, damit es **Hoffnung** gibt. Und ein **jeder kann diese Person sein!**“ Wer als **Opfer** die verständliche **Versuchung der Rache überwinde**, mache den Aufbau des Friedens **glaubwürdig**, so der Papst in der mehrfach von Applaus unterbrochenen Predigt. Allerdings **bedeute das nicht, Unterschiede und Konflikte** unter den Teppich zu kehren. **Ebenso wenig** heiße es, **Ungerechtigkeit zu legitimieren** oder **sich ihr zu fügen**.«

»... **Versöhnung** sei „eine Übereinkunft zwischen Brüdern, die **bereit sind**, die Versuchungen des **Egoismus zu überwinden** und **das Streben nach Pseudogerechtigkeit aufzugeben**“. „Jede **Friedensbemühung ohne eine ehrliche Verpflichtung zur Versöhnung wird scheitern**“, warnte Papst Franziskus. « (08.09.2017 Papstbesuch in Kolumbien „Versöhnung im Fokus“)

„...⁴⁰ Darauf wird **der König ihnen** antworten: Amen, **ich** sage **euch**: Was **ihr** für einen **meiner geringsten Brüder** getan habt, das **habt ihr mir** getan.“

„...⁴⁵ Darauf wird **er ihnen** antworten: Amen, **ich** sage **euch**: Was **ihr**, für einen **dieser Geringsten nicht** getan habt, das **habt ihr** auch **mir nicht** getan.“

(„Matthäus 25,31-46 „Das Weltgericht“)

© copyright
Dietmar Deibele

Gedanken von Nelson Mandela

Unsere **Angst** ist, daß wir **stark** sind.

Unsere größte **Angst** ist nicht, daß wir **unzulänglich** sind.

Unsere größte **Angst** ist, daß wir **unermesslich stark** sind.

Es ist unser **Licht**, das wir **fürchten**, nicht unsere **Dunkelheit**.

Wir fragen uns, wer bin ich denn, daß ich **brillant, großartig, talentiert** und **begnadet** sein kann.

Ja, wer bist du eigentlich, daß du es **nicht sein** dürftest?

Du bist ein **Kind Gottes**, daß du dich **klein** machst, **rettet** die Welt **nicht**.

Es bringt nichts, sich ständig **zurückzunehmen**, **nur** damit sich andere in deiner Nähe **nicht unsicher** fühlen.

Wir sind **geboren**, um der **Herrlichkeit Gottes**, die in uns ist, Ausdruck zu verleihen.

Sie ist nicht nur in manchem von uns, **sie** ist in **jedem!**

Und wenn wir unser **Licht** leuchten lassen, **ermutigen** wir andere Menschen dazu, **dasselbe zu tun**.

Wenn wir von unserer **Angst befreit** sind, dann **befreit** unsere pure Gegenwart auch andere.

(von Nelson Mandela)

© copyright
Dietmar Deibele

Osterspuren

Wenn mir **einer** die **Frage** stellt, nach **Osterspuren** in unsrer Welt, muss ich **nicht schweigen**, will ich ihm **zeigen, wo** und **wann heute geschieht**, was damals begann, als **Ostern seinen Anfang nahm**.

Wo einer dem andern **neu vertraut** und mit ihm eine **Brücke baut**, um **Hass** und **Feindschaft** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

Wo eine am Ende **nicht verzagt** und einen **neuen Anfang wagt**, um **Leid** und **Trauer** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

Wo einer im **Dunkeln nicht verstummt**, sondern das **Lied der Hoffnung** summt, um **Totenstille** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

Wo einer das **Unrecht beim Namen nennt** und sich zu **seiner Schuld** bekennt, um **das Vergessen** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

Wo einer das **Unbequeme wagt** und **offen seine Meinung sagt**, um **Schein** und **Lüge** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

Wo eine gegen die **Strömung schwimmt** und **fremde Lasten** auf sich **nimmt**, um **Not** und **Leiden** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

Wo eine dich aus der **Trägheit weckt** und einen **Weg** mit dir **entdeckt**, um **hohe Mauern** zu **überwinden**, da kannst du **Osterspuren** finden.

(von REINHARD BÄCKER)

© copyright
Dietmar Deibele

Wir **erleben** seit vielen Jahren: **Offensichtlich ist der sexuelle Missbrauch nur die Spitze** eines Eisberges von **Machtmissbräuchen**.

Macht durch **Scheinheiligkeit** und **Hoffnungslosigkeit**.

Zu **feige Verantwortliche** für ein **fares Miteinander**.

Schluss mit einer **Atmosphäre** der **Täuschung und Angst**.

Wie u. a. beim jahrzehntelangen **sexuellen Missbrauch** an Minderjährigen „spielt“ der Mächtige auf Zeit.

Warum !? ▶ Der **Wille** zur **Redlichkeit** in der **TAT** ist **nicht erkennbar**.

Diese **Dekadenz** ist eine **existenzielle Gefahr** für **Staat & Kirche**.

Dekadenz = **Kultureller Niedergang** mit typischen **Entartungserscheinungen** in den **Lebensgewohnheiten** und **Lebensansprüchen**. (www.duden.de/rechtschreibung/Dekadenz)

Die Folge sind u.a. **Kirchenaustritte**, weil die **Verantwortlichen** als **nicht reformierbar** erlebt werden.

Ich erlebe seit Jahren in den **Institutionen** des **Staates** und der **Katholischen Kirche** folgende **Irrationalitäten**:

Statt **Barmherzigkeit** => **unredliche Ausgrenzung** (= Mobbing) und **Ignoranz** von **Hilferufen**.

Statt **Dialog** => **Verweigerung** und **leere Worthülsen** in **Schriften** und **Predigten**.

Statt **Nachfolge Christi** => gelebter **Narzissmus, Egoismus, Materialismus, Hedonismus**.

Statt **Rechtstreue** => **Rechtsbruch, Verweigerung** und **Vertuschung ohne Umkehr** (bzw. Korrektur).

copyright
Dietmar Deibele
= „kirchenfeindliches“
Verhalten

(= Zeugnis)

ttt-Prinzip

= **tricksen, täuschen, tarnen**

Botschaft der **Bearbeitungs-Verzögerung**: **Willkür** und **Rechtlosigkeit ohne Bestrafung** der **Täter**.

„Vom Zusammenleben im Glauben“ (Lk 17,3)
„... Wenn dein Bruder sündigt, weise ihn zurecht; und wenn er umkehrt, vergib ihm!“

Hierarchie und **Loyalität** <> **Untertan-** und/oder **Täter -Verhalten**.

In Deutschland wird **organisierte Kriminalität** offiziell wie folgt definiert: (https://de.wikipedia.org/wiki/Organisierte_Kriminalit%C3%A4t#Deutschland)
„Organisierte Kriminalität ist die von **Gewinn-** oder **Machtstreben** bestimmte **planmäßige Begehung** von **Straftaten**, die einzeln oder in ihrer Gesamtheit von **erheblicher Bedeutung** sind, wenn mehr als zwei Beteiligte auf **längere oder unbestimmte Dauer arbeitsteilig**“

a) unter Verwendung gewerblicher oder geschäftähnlicher **Strukturen**,

b) unter Anwendung von **Gewalt** oder anderer **zur Einschüchterung geeigneter Mittel** oder

c) unter Einflussnahme auf **Politik, Massenmedien, öffentliche Verwaltung, Justiz** oder **Wirtschaft** **zusammenwirken**. Der Begriff umfasst nicht Straftaten des **Terrorismus**.“

Siehe u.a. **Missbrauch** des **Selbstbestimmungsrechts**.

Trifft dies im beschriebenen **Konfliktfall** zu!? - u.a. in Anlehnung an den **jahrhundertlangen Betrug** mit der „**Konstantinische Schenkung**“.
(https://de.wikipedia.org/wiki/Konstantinische_Schenkung)

„**Das Böse**“ **meidet nicht Weihwasser** bzw. **Weihe**, sondern die **Umkehr**.

(siehe u.a. 1Joh. 3,10 „Das Geschenk der Kindschaft Gottes“ und Mt. 5, 23-24 „... von der Versöhnung“)

Umkehr bedeutet **nicht** loslassen **von Werten** (siehe 10 Gebote), sondern loslassen vom **„Bösen“**.

Zu den Voraussetzungen zum Verständnis des hier geäußerten Anliegens **zitire ich** aus meinem online-Buch „**Mobbing-Absurd**“ unter www.mobbingabsurd.de:

Voraussetzungen zum Verständnis der Ausführungen in diesem Buch:

a) An die **Persönlichkeit**: Entwicklungsstand eines normalen **dreijährigen Kindes**.

(Zur Verdeutlichung: So ein dreijähriges Kind das Kuchenstück eines anderen Kindes zusätzlich zu seinem eigenen nimmt und dann sieht, dass das andere Kind traurig ist, gibt es diesem dessen Kuchenstück zurück. Völlig selbstverständlich durchläuft das Kind die 5 Phasen der **tatsächlichen Umkehr**, obwohl es diese nicht vermittelt bekam.)

b) An die **geistige Bildung**: **Grundschulabschluss** 4. Klasse.

(Zur Verdeutlichung: Fähigkeiten zum **verstehenden Lesen** eines Textes sowie eines Kalenders, Verständnis der **zutreffenden Gültigkeit** von Regelwerken für eine **gültige Entscheidung** in einem **Rechtsstaat**, Verständnis der voraussetzenden **Befugnis** für eine **gültige Entscheidung** in einem **Rechtsstaat**, Verständnis der Bedeutung von Übereinstimmung von **WORT & TAT** für die **Glaubwürdigkeit**, usw.)

10.06.2021 „**Papst-Brief an Kardinal Marx**“: (10.06.2021 „Papst-Brief an Kardinal Marx“)



„Uns wird **nicht** das **Prestige** unserer **Kirche** retten, **die dazu neigt, Ihre Sünden zu verheimlichen**.“

„Ich habe immer daran geglaubt, daß das Gegenteil von **Liebe** nicht **Haß** ist, sondern **Gleichgültigkeit**.

Das Gegenteil von **Glaube** ist nicht **Überheblichkeit**, sondern **Gleichgültigkeit**.

Das Gegenteil von **Hoffnung** ist nicht **Verzweiflung**, es ist **Gleichgültigkeit**.

Gleichgültigkeit ist nicht der **Anfang** eines Prozesses, es ist das **Ende** eines Prozesses.“

(von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)

copyright
Dietmar Deibele

„**Man** muss **Partei** ergreifen.

Neutralität hilft dem **Unterdrücker**, **niemals** dem **Opfer**, **Stillschweigen** bestärkt den **Peiniger**, **niemals** den **Gepeinigten**.“

(von Elie Wiesel - Überlebender des Holocausts)

copyright
Dietmar Deibele

Parlamentspräsident Schulz sagte am 06.05.2016 bei der Verleihung des **Karlspreises** an **Papst Franziskus**:

„Es braucht Menschen wie ihn, die uns wachrütteln und daran erinnern, was wirklich wichtig ist: Frieden, Solidarität und gegenseitiger Respekt“.

Bitte lassen Sie sich „wachrütteln“ und „erinnern, was wirklich wichtig ist“.

Sie stehen in der Pflicht zum Handeln (=TAT)!

WORTE sind genug gesagt.

Bitte ignorieren Sie uns nicht.

In Anlehnung an den griechischen Philosophen Diogenes (Ende 5. Jahrhundert v. Chr.), welcher den Menschen mit einer Laterne ins Gesicht schaute, sage ich:

Ich suche einen Menschen, welcher in Verantwortung steht!



Pfarrer, Mitchristen, Kirchenvorstand usw. in meiner katholischen Gemeinde

Pfarrer und Bistums-Liturgie vom Bistum Magdeburg (einschl. Altbischof Nowak und Bischof Feige)

Deutsche Bischofskonferenz (DBK) mit den 27 Bischöfen der dazugehörigen Bistümer

Vatikan

Medien usw.

CDU in Stadt, Kreis, Bundesland und Bund

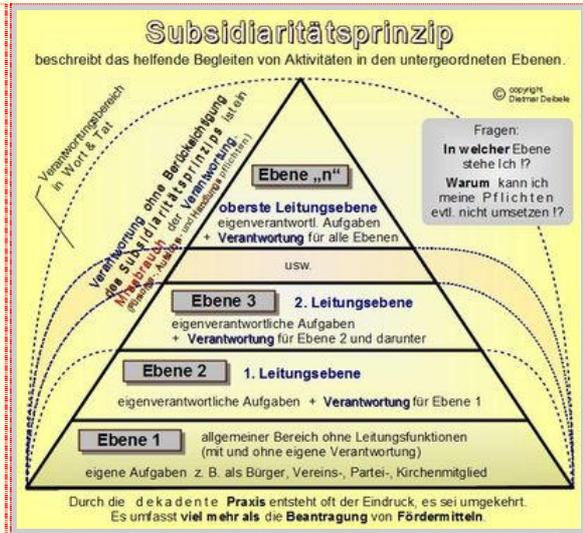
Petitionsausschüsse vom Bundesland S-A und Bund

Justiz in Deutschland

Regierung von Sachsen-Anhalt

Bundesregierung

Verantwortung ohne Berücksichtigung des Subsidiaritätsprinzips
(beschreibt das helfende Begleiten von Aktivitäten in den untergeordneten Ebenen)
ist ein **Missbrauch** der Verantwortung.
(mit Fürsorge-, Aufsichts- und Handlungspflichten)



Zur Vermeidung von Irritationen beantworten Sie sich bitte nachfolgende Frage:

Verstehen Sie den beharrlichen Einsatz für die Einhaltung des geltenden Rechts und für christliche Werte als **Kampagne**

gegen den Rechtsstaat und/oder die Katholische Kirche

oder

für den Rechtsstaat und/oder die Katholische Kirche?

Kardinal Ratzinger (später Papst Benedikt XVI.) sagte als Vorsitzender der Kongregation für die Bischöfe im Vatican bezüglich der Bedeutung der Einhaltung des Rechtes in „Kardinal Ratzinger zur Krise des Rechtsbewusstseins“ (aus „KIRCHE heute“, Januar/2000, Seite 7):

„Die **Aufhebung des Rechtes** sei **niemals ein Dienst an der Freiheit**, sondern ein **Instrument der Diktatur**. **Das Recht zu beseitigen** bedeute, den **Menschen zu verachten**. **Wo kein Recht** sei, da sei **auch keine Freiheit**.“

Papst Benedikt XVI. sagte in seiner Predigt in München am 10.09.2006:

„Die **Nächstenliebe**, die zuallererst **Sorge um die Gerechtigkeit** ist, ist der **Prüfstein** des **Glaubens** und der **Gottesliebe**.“

Papst Franziskus sagte am 24.01.2018:

„**Keine Desinformation ist harmlos**: dem **zu vertrauen**, was **falsch ist**, hat **unheilvolle Folgen**.“ Die **Ursache** sei oft „**unersättliche Gier**“.

„**Wir erkennen** die **Wahrheit** einer Aussage **an den Früchten**, die sie trägt. **Ob** sie **Streit provoziert**, **Entzweiung** und **Resignation hervorruft**. **Oder** auf der anderen Seite, **ob** sie **zu reifer Überlegung führt**, **konstruktivem Dialog** und **Ergebnissen**.“

„Die beste **Demokratie** wird **wertlos**, wenn das **gesamte politische System verrottet ist** und nur noch aus **egoistischen Cliquen** besteht, aus **Seilschaften**, **Privilegien** und **Willkür**.“

(Philosoph **Sokrates**, 469 v. Chr.; siehe „Die Kunst kein Egoist zu sein“ S. 27-28 von R. D. Precht, 1. Auflage Mai 2012, © 2010 by Wilhelm Goldmann Verlag, München, ISBN 978-3-442-15631-3)

Wir fragen die Täter, uns und Sie:

Wie würde sich Jesus Christus in Ihrer Situation verhalten ?	War Jesus verschlagen oder wahrhaftig ?
Wie würde sich Jesus Christus in unserer Situation verhalten ?	War Jesus unterwürfig oder kritisch ?
Wie würde sich Jesus Christus in Kenntnis dieser Situation verhalten ?	War Jesus wegschauend oder sich engagierend ?



Bitte lassen **Sie** den Konflikt **nicht** weiter eskalieren.
Bitte handeln **Sie**.
Bitte verweigern **Sie nicht** den **Dialog**.
Bitte bestätigen **Sie** den **Empfang dieser E-Mail**.



Möge die Erleuchtung des **Heiligen Geistes** immer bei Ihnen sein und unser **Allmächtiger Vater** Sie fürsorglich vor den **Unterlassungen** und dem **Handeln** von „**Menschen bösen Willens**“ bewahren.

Mit dem Wunsch nach **Frieden, Liebe, Glaube** und der **Hoffnung** auf ein **christliches Miteinander** im Mühen um Übereinstimmung von **WORT** und **TAT** (Joh. 3,20-21 & 18,23) (Eine **Lösung** des Konfliktes ist im Online-Buch "Mobbing-Absurd" unter www.mobbingabsurd.de in der **Fabel** "Warum der Bär vom Sockel stieg?" enthalten.)

Dipl.-Ing. Dietmar Deibele
Buch-Autor vom **Online-Buch** "Mobbing-Absurd" unter www.mobbingabsurd.de
bei Facebook: [facebook - Dietmar Deibele](#)
bei YouTube: [YouTube - Dietmar Deibele](#)
siehe "**Google**"-Suche mit „**Kirche Mobbing Buch**“ oder „**Bilder Kirche Mobbing**“

Verteiler: laut Angaben auf o.g. Schreiben und meine Wahl

PS: Mit den Ausführungen dieser E-Mail stelle ich, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, meine persönliche Sicht dar.